

Leitbild des Seminars für Waldorfpädagogik Hamburg

Das Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg steht für verantwortungsvolle am Menschen orientierte Lehrer- und Weiterbildung für die pädagogische Praxis und garantiert Qualität in der Bildung.

Um unabhängig von den ausführenden Personen gleichbleibend gute Ausbildung anbieten zu können, sehen wir uns zur Einhaltung der nachfolgenden Grundsätze verpflichtet:

Kundenorientierung

Unter Kunden verstehen wir nicht nur die Menschen, die mit dem Impuls, Waldorflehrer:in oder Waldorferzieher:in zu werden, zu uns kommen, sondern auch die Waldorfschulen und pädagogischen Betreuungseinrichtungen, die sich dem Grundsatz verschreiben, einen in der Waldorfpädagogik ausgebildetes Fachkollegium zu beschäftigen.

Lehrkörper

Wir setzen qualifizierte hauptberufliche Mitarbeiter:innen in Leitung, Unterricht und Verwaltung ein sowie qualifizierte haupt- und nebenamtlich Lehrende. Für haupt- und nebenberufliche Mitarbeiter:innen wird eine laufende fachliche und pädagogische Fortbildung angeboten. Durch einen systematischen Prozess kontinuierlicher Verbesserung und Fortbildung ist eine sich ständig erneuernde und kritisch hinterfragende Lernumgebung und –abwicklung sichergestellt. Das Seminar ist kollegial selbstverwaltet und in seiner Führungsstruktur transparent.

Räumliche und sächliche Ausstattung

Die Lernräume (Unterrichtsräume, Werkstätten, Atelier etc.) entsprechen nach Art und Ausstattung modernen erwachsenenpädagogischen und fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst. Die genutzten Lern- und Sozialräume und die sanitären Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung. Die Räumlichkeiten werden in regelmäßigen Abständen von der bzw. dem bestellten Sicherheitsbeauftragten begangen und auf Einhaltung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes begutachtet. Außerdem findet eine Begehung mit einer Fachkraft für Arbeitssicherheit einer Arbeitssicherheitsfirma statt. Hinweisen auf etwaige Mängel wird zeitnah nachgegangen.

Bildungsangebot

Potentielle Kursteilnehmer:innen erhalten von uns nach Möglichkeit eindeutige Aussagen zur geforderten Eingangsqualifikation bzw. den Lernvoraussetzungen. Sie werden von uns fortlaufend ausführlich persönlich beraten, um eine individuelle Weiterentwicklung und Unterstützung bei Eingliederung in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung werden aktuelle Arbeitsmarkt- und berufliche Qualifikationsanforderungen berücksichtigt und die Praxisorientierung gewährleistet.

Das Lehr- und Lernmaterial entspricht den fachdidaktischen Anforderungen und Standards.

Allen Angeboten liegt ein waldorfpädagogisch ausgerichtetes didaktisch-methodisches Konzept zugrunde. Die Veranstaltungen sind auf Methodenvielfalt ausgerichtet.

Teilnehmer:innen

Unsere Werbeaussagen sind wahrheitsgemäß und seriös.

Bei unseren Lehrgangsangeboten herrscht Transparenz in Bezug auf: Zielsetzung, Teilnahmevoraussetzungen, Teilnahmebedingungen, Abschluss, Dauer, Ort, Preis, Zahl der Unterrichtsstunden, eingesetzte Methoden, Prüfungsmodalitäten, Geschäftsbedingungen.

Bei der Entwicklung unserer Bildungsangebote nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III) berücksichtigen wir nach unseren Möglichkeiten die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes und unterstützen die Teilnehmer:innen bei der Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt.